

**SPD-Fraktion im Rat der Universitätsstadt Siegen
UWG-Fraktion im Rat der Universitätsstadt Siegen
Fraktion DIE LINKE im Rat der Universitätsstadt Siegen**

An die Universitätsstadt Siegen
Herrn Bürgermeister
Steffen Mues
Rathaus Siegen
Markt 2

57072 Siegen

Siegen, den 19.02.2020

Antrag zum Tagesordnungspunkt 4 „Haushaltssatzung/Haushaltsplan 2020 und Haushaltssicherungskonzept 2020“ der nächsten Sitzung des Rates am 26.02.2020

Ausreichende Mittelbereitstellung für die freiwilligen Betriebskostenzuschüsse an die freien Träger der Kindertageseinrichtungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

die unterzeichnenden Fraktionen bitten, folgenden Antrag unter dem o. g. Tagesordnungspunkt der kommenden Sitzung des Rates abstimmen zu lassen:

Beschlussvorschlag:

Die Mittel für die freiwilligen Betriebskostenzuschüsse der Kita-Träger (Produkt 06.02.01 „Tageseinrichtungen für Kinder“, Produktsachkonto 5318030 „Freiwillige Betriebskostenzuschüsse Kitas“) werden um 700.000 € auf 2,3 Mio. € erhöht.

Die Gegenfinanzierung erfolgt durch entsprechende Kürzungen bei den gesetzlichen Betriebskostenzuschüssen (Produkt 06.02.01 „Tageseinrichtungen für Kinder“, Produktsachkonto 5318020 „Gesetzliche Betriebskostenzuschüsse Kitas“), die nach den aktuellen Berechnungen der Verwaltung nicht mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt werden.

Bei der Berechnung der freiwilligen Betriebskostenzuschüsse der Kita-Träger wird ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 von folgenden Grundsätzen ausgegangen:

- Die Universitätsstadt Siegen zahlt den kirchlichen Trägern einen freiwilligen Zuschuss in Höhe von 4,8 Prozent gemäß § 36 KiBiz, so dass ein Trägeranteil von 5,5 % verbleibt.
- Die Universitätsstadt Siegen zahlt den anderen freien Trägern einen freiwilligen Zuschuss in Höhe von 7,55 Prozent gemäß § 36 KiBiz, so dass ein Trägeranteil von 0,25 % verbleibt.
- Die Universitätsstadt Siegen zahlt den Elterninitiativen einen freiwilligen Zuschuss in Höhe von 3,15 Prozent gemäß § 36 KiBiz, so dass ein Trägeranteil von 0,25 % verbleibt.
- Im Falle von § 41 KiBiz (Planungsgarantie) sind die freiwilligen Zuschüsse analog zu berechnen.
- Bei der Berechnung des Prozentsatzes der freiwilligen Zuschüsse wird nicht mehr zwischen U3- und Ü3-Plätzen unterschieden.

Bei den anstehenden Verhandlungen mit den freien Trägern über die zukünftige freiwillige Förderung zu den Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen wird die Verwaltung beauftragt, Vereinbarungen zur Erreichung und Überprüfung von Qualitätsmerkmalen

(flexible Öffnungszeiten, Sprachförderung, Qualifizierung, Fachberatung, etc.) in die zu verhandelnden Verträge aufzunehmen.

Begründung:

Die KiBiz-Reform der Landesregierung sollte Verbesserungen bringen, ohne die Kita-Träger finanziell zusätzlich zu belasten. Um Letzteres zu erreichen, muss auch die freiwillige Förderung der Universitätsstadt Siegen in dem Maße beibehalten werden, dass der durchschnittliche verbleibende prozentuale Trägeranteil nach freiwilliger Förderung unverändert bleibt. Dafür sind jedoch nicht ausreichende finanzielle Mittel in dem Entwurf des Haushalts 2020 vorgesehen. Die Mittel für die freiwillige Förderung der Betriebskostenzuschüsse der Kita-Träger sind daher um 700.000 € zu erhöhen. Eine Gegenfinanzierung kann aus dem gleichen Produkt heraus erfolgen, so dass keine Haushaltserweiterung erfolgen muss.

Die prozentualen Fördersätze werden dementsprechend festgelegt.

Die Anregungen der Verwaltung, nicht mehr zwischen U3- und Ü3-Plätzen zu unterscheiden und Qualitätsmerkmale in den Verträgen mit den freien Trägern aufzunehmen, wird aufgegriffen.

Mit freundlichen Grüßen

Detlef Rujanski
Vorsitzender der
SPD-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Ingmar Schiltz
Jugendpolitischer Sprecher der
SPD-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Günter Bertelmann
Vorsitzender der
UWG-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Günther Langer
Jugendpolitischer Sprecher der
UWG-Fraktion
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Henning Klein
Vorsitzender der
Fraktion DIE LINKE
im Rat der Universitätsstadt Siegen

Silke Schneider
Stadtverordnete der
Fraktion DIE LINKE
im Rat der Universitätsstadt Siegen